

Presseinformation
Sembach Technical Ceramics 1 / 2019

Lauf a. d. P., 21. Mai 2019

Neues Managementsystem für Informationssicherheit:

Sembach erhält die Zertifizierung nach ISIS12

Ende März fand bei Sembach Technical Ceramics ein Zertifizierungsaudit nach ISIS12 statt. Damit ist der Keramikspezialist das erste Unternehmen der Branche, das dieses Informationssicherheitsmanagementsystem nachweisen kann.

IT- und Informationssicherheit spielten bei Sembach Technical Ceramics schon seit einigen Jahren eine große Rolle. Aus diesem Grund stellte sich das Unternehmen nun der Herausforderung, mit ISIS12 ein Informationssicherheitsmanagementsystem zu installieren, das künftig die lückenlose Dokumentation und den Schutz sämtlicher sicherheitsrelevanter Daten garantiert.

Einziges Keramikunternehmen mit ISMS Zertifikat nach ISIS12

Die ISIS12-Zertifizierung erfolgt in zwölf Einzelschritten. Dazu gehören neben der Erstellung einer Unternehmensleitlinie für Informationssicherheit auch die Sensibilisierung der Mitarbeiter und vor allem die Festlegung einer internen Informationsdokumentationsstruktur.

Bereits Ende 2017 entschloss sich Sembach Technical Ceramics, die aufwendige Zertifizierung nach ISIS12 in Angriff zu nehmen. Bis März 2019 erstellte das ISMS-Team in enger Zusammenarbeit mit einem externen Informationssicherheitsbeauftragten eine Informationssicherheitsleitlinie, Passwortrichtlinien, ein IT-Handbuch sowie Leitlinien zum Notfallmanagement. Mit Abschluss des Zertifizierungsaudits ist das Unternehmen nun das einzige der Branche, das über ein ISMS-Zertifikat nach ISIS12 verfügt und damit seinen Partnern und Kunden nachweislich höchste Datensicherheit garantiert.

Kontinuierliche Selbstoptimierung

Das familiengeführte mittelständische Unternehmen legt großen Wert auf stetige Verbesserung der internen Abläufe unter Einbeziehung aller Mitarbeiter. In regelmäßigen Briefings und Schulungen zum Thema Informationssicherheit werden die Mitarbeiter sensibilisiert und im Umgang mit für das Unternehmen wertvollen Informationen geschult.

Mithilfe einer speziellen Software des ISIS12-Sicherheitsclusters wird abgebildet, an welchen Stellen weitere Optimierungsmaßnahmen erfolgen müssen. Geschäftsführer Martin Sembach sieht in der freiwilligen Zertifizierung seines Unternehmens einen wichtigen Schritt in die Zukunft: "IT- und Informationssicherheit gehört längst zu einem der wichtigsten Themen auf der Agenda der Gegenwart. Die ISIS12-Zertifizierung hilft uns dabei, unsere Prozesse noch besser zu strukturieren, zu dokumentieren und Verbesserungspotenziale festzustellen."

2.225 Zeichen / 2.502 Anschläge



Bild: Geschäftsführer Martin Sembach (Mitte) mit Ralf Wildvang, externer Informationssicherheitsbeauftragter (links) und Frank Moses, externer Auditor des DQS (rechts) nach Abschluss des Zertifizierungsaudits. ©Sembach Technical Ceramics

Abdruck honorarfrei

Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar an Wassenberg PR.

Vielen Dank!

Firmenkontakt: Medien:

Martin Sembach Michaela Wassenberg

Geschäftsleitung Wassenberg Public Relations für Sembach GmbH & Co. KG Industrie und Technologie GmbH

Oskar-Sembach-Straße 15 Rollnerstraße 43 91207 Lauf an der Pegnitz 90408 Nürnberg

Tel.: +49 (0) 9123 - 167-0 Tel.: +49 (0) 911 - 598 398-0

E-Mail: pr@sembach.de E-Mail: m.wassenberg@wassenberg-pr.de

Internet: https://sembach.de Internet: http://wassenberg-pr.de